

MEDIENMITTEILUNG

VJC begrüsst ein auf CHF 305 je Aktie erhöhtes Angebot von Aevis – Transaktionsvereinbarung unterzeichnet

Interlaken, 21. Januar 2014 – Die Aevis Holding SA (Aevis) hat sich entschieden, den Aktionären der Victoria Jungfrau Collection AG (VJC) CHF 305 je Aktie anzubieten. Der Verwaltungsrat der VJC begrüsst das erhöhte Angebot, das innerhalb der als angemessen definierten Wertbandbreite von CHF 300 bis 325 je Aktie gemäss Fairness Opinion vom 8. November 2013 liegt, und hat sich entschieden, es den Aktionären zur Annahme zu empfehlen. Auf dieses Vorgehen haben sich die Verwaltungsräte von Aevis und der VJC in einer Transaktionsvereinbarung geeinigt.

Aevis wird das erhöhte Angebot am 23. Januar 2014 offiziell publizieren.

Aevis ermöglicht eine Stärkung und erfolgreiche Weiterentwicklung der VJC als selbständige Einheit in der Gruppe. Der Verwaltungsrat der VJC ist überzeugt, dass der gemeinsame Weg mit Aevis im besten Interesse der Aktionäre, der Mitarbeitenden, der Gäste sowie der bestehenden und künftigen Hotelstandorte ist.

Das in finanzieller Hinsicht ungenügende Angebot der Swiss Private Hotel AG (SPH) wird der Verwaltungsrat zur Ablehnung empfehlen.

Der Verwaltungsrat der VJC wird den offiziellen Bericht zum Angebot von SPH und zum verbesserten Angebot von Aevis am 23. Januar 2014 publizieren.

Die Übernahmekommission hat am 8. Januar 2014 verfügt, dass die VJC bis spätestens 23. Januar 2014 einen Zwischenabschluss per 30. September 2013 veröffentlichen muss. Dieser Zwischenabschluss ist ab sofort auf der Internetseite der VJC verfügbar (unter <http://www.victoria-jungfrau-collection.ch> – Pfad: Investor Relations / Berichte / 2013).

Medienkontakt

Corinne Frunz, Assistentin des Verwaltungsratspräsidenten Victoria-Jungfrau Collection
Telefon +41 (0)44 259 82 10, c.frunz@vjc.ch

Die Victoria-Jungfrau Collection vereint vier führende Fünfsternehotels in der Schweiz: Das Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa in Interlaken, das Palace Luzern, das Eden au Lac in Zürich sowie das Bellevue Palace in Bern. Die individuell geführten historischen Häuser mit Schweizer Tradition bieten den Gästen luxuriöse Unterkunft, Kulinarik, Wellness sowie eine zeitgemässe Infrastruktur für Konferenzen, Seminare und Anlässe. Die Victoria-Jungfrau Collection mit Hauptsitz in Interlaken zählt jährlich über 148 000 Logiernächte. Die Namenaktien (VIJN) der Victoria-Jungfrau Collection können über die elektronische Plattform OTC-X der Berner Kantonalbank BEKB | BCBE gehandelt werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.vjc.ch.